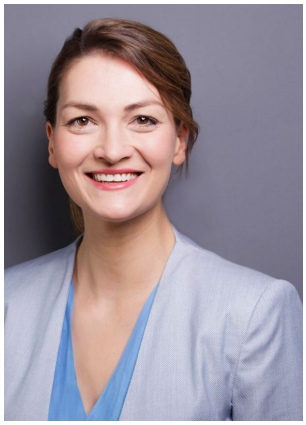
Quelle:
www.lazarus.at/2024/01/27/bayern-aktiv-gegen-die-wohnungsnot-auch-der-pflegekraefte

Bayern: Aktiv gegen die Wohnungsnot (auch) der Pflegekräfte

Bayern erhöhte im Vorjahr die Förderungen – um mehr leistbaren Wohnraum auch für Pflegekräfte zu schaffen – um zehn Prozent.



„Mit einem neuen, zusätzlichen Zuschuss in diesem Programm sorgen wir jetzt dafür, dass noch mehr bezahlbarer Wohnraum für Berufsangehörige der Daseinsvorsorge geschaffen wird“, sagt Bauminister Christian Bernreiter. Gesundheits- und Pflegeministerin Judith Gerlach (Bild) begrüßte dies als „wichtigen Schritt bei unserem Ziel, mehr Menschen für den Pflegeberuf zu gewinnen.“

Vor allem in Ballungsräumen treffen mittlere und niedrige Einkommen auf hohe Wohnkosten. Für die Personalgewinnung in Berufen der Daseinsfürsorge kann die Bereitstellung von bezahlbarem Wohnraum ein wichtiger Faktor sein. Denn gerade in Ballungsräumen stellt der Mangel an bezahlbarem Wohnraum für viele Pflegekräfte ein Hindernis für die Aufnahme einer Pflegetätigkeit dar.

„Das gilt in besonderer Weise für Pflegekräfte, die aus dem Ausland zu uns ziehen oder auch für junge Menschen, die bei Berufsstart in der Pflege eine eigene Unterkunft benötigen. Mit bezahlbarem Wohnraum tragen wir auch dazu bei, dass die Pflege insgesamt gestärkt wird“, so Ministerin Gerlach.